

Inhalt

Vorwort	8
Eine persönliche Anmerkung	10
 I. Berlin im Kalten Krieg	
1. Die Spionagehauptstadt	12
2. Die Anfänge der elektronischen Nachrichtenbeschaffung	14
3. Die Amerikaner	15
4. Die Briten	20
<i>a) RAF 26 Signals Unit</i>	24
<i>b) Hangar 4 RAF-Stützpunkt Gatow</i>	25
<i>c) Radaraufklärung</i>	27
<i>d) Britische Heeresverbände</i>	28
<i>e) »Rocking Horse« – Ausbildung für den Krieg</i>	31
5. Die Franzosen	31
6. Die Beobachteten beobachten die Beobachter	35
 II. Der Teufelsberg	
1. Geografische Rahmendaten	40
2. Die Stadt und ihr Berg	42
3. Bauphasen	43
<i>a) Die Jahre 1961–1966</i>	43
<i>b) Die späten 1960er bis frühen 1970er Jahre</i>	44
<i>c) Die 1980er Jahre</i>	44
4. Amerikanische Präsenz	45
5. Britische Präsenz	48

III. Die Liegenschaften auf dem Teufelsberg

1. Untersuchungen vor Ort	54
2. Lageplan der Liegenschaft	56
3. Das Haupttor	58
4. Liegenschaft Ost	60
5. Die Betriebseinrichtungen – Sicherheit und Zugangskontrolle	61
6. 1437A – Fernmeldegebäude	64
7. 1469 – Dokumentenvernichtungsgebäude	66
8. 1498 – Bar	66
9. 1425 – Arctic Tower	68
10. 1465 – Jambalaya Tower	69
11. 1455 – Das britische Gebäude, Gebäude M	69
12. 1475 – Teufelsberg II, US-Rechen- und Analysegebäude	78
13. Das britische Obergeschoss	79
14. Das US-amerikanische Erdgeschoss	83
15. 1458 – Hauptbetriebsgebäude	86
16. 1453 – Kantine (Messe)	93
17. Die Architektur der Überwachung	98
18. Technische Ausstattung	99

IV. Nach dem Mauerfall

1. Der Teufelsberg als archäologische Stätte	102
2. Nachklang	105

Anhang

Anmerkungen	108
Abkürzungen	111
Quellen und Literatur	112
Bildnachweis	115
Dank	116
Autoren	117